



DER WESTERWALD WILL'S SCHNELL!



Projekt 1.500



Rhein-*Zeitung* online

Nachrichten Sport Magazin Service Anzeigen Verlag im Netz Kevag Telekom Service & Kontakt
 Ticker Wetter Regionales Foto des Tages Karikatur Kalender Forum Archiv

Samstag, 25. Mär. 06

Irlicher machen gegen Kraftwerk mobil

Interessengemeinschaft gegen die Anlage in Andernach führte erste Informationsveranstaltung durch -Über 100 Interessierte kamen

Das geplante Industrie-Heizkraftwerk in Andernach beschäftigt die Neuwieder Bevölkerung immer stärker. Nun hat sich in Irlich eine Interessengemeinschaft gegründet, die auf einer ersten Veranstaltung die Bevölkerung über die Anlage informierte.

IRLICH. Mit einem solchen Andrang hätten die beiden Initiatoren des Informationsabends nicht gerechnet. Erstaunt nahmen Lars Ebert und Gunter Fröhlich zur Kenntnis, dass sich viele Irlicher und Feldkirchener über das geplante Industrie- Heizkraftwerk (IHKW) auf dem Andernacher Rasselstein- Gelände informieren wollten. Letztlich drängten sich über 100 Menschen im Saal des Gasthofs Velten.

Nun mag der Unbedarfte fragen: Was haben die Irlicher und Feldkirchener mit dem Werk in Andernach zu tun? Schnell wurde im Verlauf des Abends deutlich: eine ganze Menge! Aufgrund der vorherrschenden Windrichtung werden nämlich die Schadstoffe, die das neue Werk ausstoßen wird, vor allem in den beiden Neuwieder Stadtteilen niedergehen. In dem IHKW werden rund 140 000 Tonnen "heizwertreicher Ersatzbrennstoffe" (das ist vor allem zerkleinerter, aufbereiteter Müll aus Haushalten und Gewerbe) und ölhaltige Schlämme verbrannt und in Energie umgewandelt. Diese wird dann in Form von Strom und Dampf Rasselstein zur Verfügung gestellt. Überschüssiger Strom soll ins Netz eingespeist werden.

Hendrik Hoerber von der Bürgerinitiative gegen das Biomasse-Heizkraftwerk auf dem Arnold-Georg-Gelände erläuterte den Zuhörern zunächst in einem mit Fachtermini gespickten Bericht das allgemeine Prozedere zur Erlangung der Baugenehmigung, erläuterte dann, welche Bestimmungen die Betreiber einhalten müssen. Anschließend machte der Umweltperte deutlich, dass bei den zur Antragstellung gehörenden Prognosen auf einige wichtige Belange nicht eingegangen worden sei. "Bei der Planung der Andernacher Anlage wurde ein Software-Programm benutzt, das die im Neuwieder Becken häufig herrschende Inversionswetterlage nicht berücksichtigt," betonte er. Zudem wies

Hoerber nochmals eindringlich auf die Schadstoffe hin, die entweder gasförmig oder als Feinstaub den Schornstein auf dem Rasselstein- Gelände verlassen werden. Frei gesetzt werden dabei unter anderem Dioxine, Arsen, Blei, Cadmium und Quecksilber.

Jürgen Schartmann von der Andernacher Bürgerinitiative gegen die Rasselstein- Anlage erklärte die primären Ziele der Organisation. "Wir sitzen alle in einem Becken," betonte er unter dem Beifall der Besucher. "Wir wollen das Industrieheizkraftwerk verhindern." Sollte das nicht möglich sein, müsse man die jeweils "höchstmöglichen, aktuell verfügbaren Standards" beispielsweise in der Filtertechnik einsetzen. Ausdrücklich forderte der Diplombiologe bei einer Realisierung des Kraftwerks "stetige Kontrollen und permanente Dokumentation". Wichtig sei, dass die Bevölkerung aktiv werde, auch wenn die Stadt Neuwied sich mittlerweile juristischen Beistand im Kampf gegen die Anlage gesichert habe.

Der Berliner Anwalt Dr. Geulen vertritt die Interessen der Stadt. Rechtsamtsleiter Uli Adams machte deutlich, dass Geulen zwar schon den Prozess gegen das AKW Mülheim- Kärlich erfolgreich bestritten habe, ohne eine "Rückgrat bildende Bürgerinitiative" aber nichts laufe. "Die Bl ist so wichtig wie nie", sagte Adams.

Fragen der Interessierten bezogen sich auch auf die noch möglichen Einwendungen. Fröhlich und Ebert erklärten, dass man nur durch die zunächst kostenfreie Einwendung am weiteren Verfahren beteiligt sei. Letzter Abgabetermin ist bereits der 27. März. **Frank Blum**

Google-Anzeigen

Dokumente im Griff
 Einfach, Schnell und Sicher
 Revisionierung - Workflow - CAD
www.axavia.com

SoftM löst
 auch Ihre Anforderungen aus den
 Bereichen DMS und Archivierung
www.softm-communications.com

Schnell-Navigation

Suchen

RZ-Online Internet
 Zeitung Lexikon

DIE WAHL
 26. März 2006

Vergleichen Sie Ihre Positionen mit den Zielen der Parteien im

Wahl-O-Mat

► Großer Wahl-Sonderteil

Event-Kalender

25	26
27	28
29	30
01	02
03	04
05	06
07	08
09	10
11	12
13	14
15	16
17	18
19	20
21	22

Was läuft im Kino?

- Kino-Programm
- Die neuen Filme

RZ-Online Internet-Zugang

... einer für alle Fälle!

► Weitere Infos hier

Newsletter

Artikel drucken

LEXIKON mit 380.000 Artikeln

Sie kennen ein Wort nicht?
 Doppelklick genügt!

Sudoku

das tägliche Zahlenrätsel

Google-An

Dokume
 Einfach,
 Sicher R
 Workflow
[www.axavia](http://www.axavia.com)

SoftM lö
 auch Ihre
 aus den
 und Arch
[www.softm-](http://www.softm-communications.com)

Archiv -
 InfoStore
 moderne
 iSeries A
[www.eks-in](http://www.eks-in.com)

Archiv
 Digitalisier
 Archivier
 Dokumen
 Menge!
[www.postid](http://www.postid.com)

Integrier
 Ihr Liefer
 Artikel au
[www.reiche](http://www.reiche.com)

<http://rhein-zeitung.de/06/03/25/AN/00000005.html>
25.03.2006 © RZ-Online GmbH (www)
[Artikel empfehlen](#) [Leserbriefe](#) [Impressum](#)